



Gott spricht:
Suchet mich,
so werdet ihr leben.
Jahreslosung 1978

Evang.-Luth. Pfarramt

8172 Lenggries, am 2. Advent 1977
Anton-Dräxl-Str. 20
Tel.: 2463

Sehr verehrte Damen und Herren,
liebe Gemeindeglieder!

Freuen Sie sich auf Weihnachten? Singen Sie noch in Ihrer Familie? Oder sind Sie allein? - Ich möchte Ihnen eine Hilfe zum Feiern anbieten: unsere Landeskirche hat zum diesjährigen Fest eine Tonbandkassette in Stereo herausgebracht. Auf dem Tonband sind Weihnachtslieder aus Deutschland und Europa aufgezeichnet, bekannte und unbekannte Lieder, alte und moderne. Kinder singen sie, von alten Instrumenten begleitet. Die 2. Seite des Tonbandes ist von der Folkloregruppe der Evang. Studentengemeinde Erlangen gestaltet.

Dazu gibt es ein Notenheft mit Begleitsätzen zum Mitspielen und Textblätter zum Mitsingen für die ganze Familie. Als Wandschmuck ist ein großes Weihnachtsbild beigelegt und zwar die Darstellung der Geburt Jesu, wie sie um das Jahr 1460 für den Dreikönigsaltar der Lorenzkirche zu Nürnberg gemalt worden ist.

Das alles - Kassette, Liedertexte und Weihnachtsbild - kostet 5.--. Unsere Konfirmanden bringen Ihnen gern das Gewünschte ins Haus. Wenn Sie sich oder anderen eine Freude bereiten wollen, dann rufen Sie das Pfarramt an oder schreiben Sie eine Postkarte.

In der Weihnachtszeit halten wir Gottesdienste an folgenden Tagen:



Heiligabend	17.00	Christvesper mit Weihnachtsmusik
	22.00	Christmette
1. Feiertag	-	kein Gottesdienst
2. Feiertag	9.30	Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl
Silvester	18.00	Jahresschlußgottesdienst
Neujahr	9.30	Predigtgottesdienst
Epiphantias (Hl. Drei Kön.)	9.30	Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl

Den Silvesterabend wollen wir mit allen alleinstehenden Gemeindegliedern gemeinsam feiern. Dazu lade ich Sie herzlich ein. Wir beginnen nach dem Jahresschlußgottesdienst mit einem festlichen Abendessen - bei Kerzenschein. Dann wollen wir besinnlich und fröhlich miteinander feiern: singen - erzählen - berichten bis zur Mitternachtsstunde. Und dann, wenn das neue Jahr eingeläutet ist, bringen wir Sie sicher nach Haus.

Wenn Sie allein stehen, sollten Sie wenigstens an diesem Abend nicht alleinsein. Melden Sie sich bitte im Pfarramt an, damit wir die entsprechenden Vorbereitungen treffen können. Wer mit dem Auto abgeholt werden möchte, gebe diesen Wunsch an.

Ich habe Ihnen, liebe Gemeindeglieder, einen Handzettel beigelegt, der über unser diesjähriges Projekt "Brot für die Welt" Auskunft gibt. Im vergangenen Jahr wurde im Bereich des Dekanats Rosenheim für Schulen in Tansania gesammelt. In diesem Jahr geht es um Starthilfe für junge Handwerker in Sambia/Afrika. Ich lege Ihnen den Handzettel bei, damit Sie informiert sind. Darum geht es bei unserer Kollekte am Heiligabend.

In den vergangenen Tagen hat Herr Erich Weiß, der Kirchenpfleger unserer Kirchengemeinde, die Kirchgeld- und Spendeneingänge aufgerechnet. Bis zur Stunde sind 4.222.-- DM an Kirchgeld und 5.688.-- an Spenden eingegangen. Ich danke Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes von ganzem Herzen! Sie haben uns erfreut und beschämt! Bis zum Jahresende haben wir das Darlehen der Kirchengemeinde um 7.000.-- DM verringert. Ferner können wir die Darlehen, die Gemeindeglieder für die Instandsetzung des Kirchenanbaues gegeben haben, zurückzahlen: insgesamt 3.000.-- DM. Herzlichen Dank für alle Hilfe!

Zum Schluß begrüße ich alle Gemeindeglieder, die in den vergangenen Monaten neu zugezogen sind. Ihnen wünsche ich auch im Namen des Kirchenvorstandes gute Gesundheit, liebe Freunde und Nachbarn und ein fröhliches Herz.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Pfarrer

Burghard Siede.